

Pirnas Geibeltbad steht jetzt auch bei Eisenbahnwelten Rathen

Pirna/Kurort Rathen

Das Erlebnisbad wurde in den vergangenen Monaten originalgetreu nachgebaut.

Von Lars Kühl

KUEHL.LARS@DD-V.DE

Die Eisenbahnwelten im Kurort Rathen zeigen ab heute eine neue Attraktion: das Geibelt-Bad Pirna. „Es ist das bis jetzt beste Werk unseres Modellbauers Andreas Funke geworden“, lobt Inhaber Lothar Harnisch. In den vergangenen dreieinhalb Monaten ist auf einer drei mal zwei Meter großen Fläche der rund 70 Zentimeter hohe detailverliebte

Nachbau entstanden. Die größte Herausforderung dabei war neben dem erstmals gebauten reinen Glasbau der Halle die Umsetzung einer realistischen Wasseroberfläche. Erste Überlegungen, richtiges Wasser einzusetzen, wurden verworfen, weil man zu Recht eine schnelle Verschmutzung befürchtete. Schlussendlich habe man auf eine blau gefärbte Glasplatte eine Folie aufgeklebt, um einen leichten Wellengang zu simulieren.

Den Auftrag für den Nachbau haben die Stadtwerke Pirna, die das Geibeltbad betreiben, erteilt und auch die Fertigung bezahlt. Der Anlass sind 75 Jahre Freibad im nächsten Jahr – so lange wird im Geibeltbad schon draußen geschwommen.



Liebe zum Detail: Das Pirnaer Geibeltbad in den Eisenbahnwelten Rathen.

Foto: Eisenbahnwelten